

1) Einleitung

Für das Erlangen des Zertifikats „Konstruktiver Umgang mit Diversität und Interkulturalität“ des WaiK-Instituts ist die Teilnahme an insgesamt 5 *Vielfalt Plus-Seminaren* nötig.

Hinzu kommen 32 Stunden für die Durchführung eines *eigenen Transferprojekts* (inklusive Vor- und Nachbereitung).

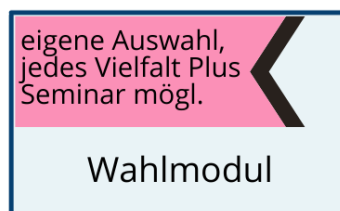
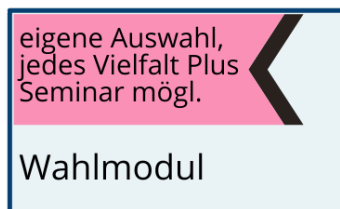
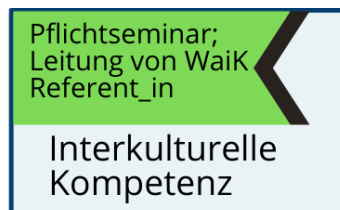
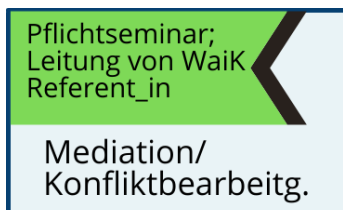
2) Die Gliederung der fünf Seminare

Von den fünf Seminaren sind *zwei frei wählbar*, das heißt man kann jedes beliebige Seminar von Vielfalt Plus hierfür nutzen. Es gibt zusätzlich *drei Pflichtseminare*, die bei einem WaiK-Referenten belegt werden müssen. Bisher hat Vielfalt Plus mit den WaiK-Referent_innen Dr. Mohammad Heidari und Güllü Koç zusammengearbeitet. Die entsprechenden Seminare sind in unserem Flyer und auf unserer Homepage mit *WaiK* gekennzeichnet.

Die drei Pflichtseminare tragen die folgenden Titel:

- Interkulturelle Kompetenz im Erziehungsalltag
↳ 2021: Interkulturelle Handlungskompetenz im pädagogischen Alltag
- Einführung in die Traumapädagogik
↳ 2021: Pädagogischer Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen:
Eine Einführung
- Konfliktbearbeitung im interkulturellen Kontext
↳ 2021: Interkulturelle Mediation

Übersichtsgrafik der fünf Seminare, die für das Zertifikat benötigt werden:



3) Transferprojekt

Das Transferprojekt kann beispielsweise das Arrangieren eines interkulturellen Eltern-Cafés in der Kita, ein Fest der Kulturen, die Gründung eines Vereins, der Einstieg in die Initiative „Schulen ohne Rassismus“ oder ähnliches sein – ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Für Sie als interkulturell arbeitende Fachkraft bedeutet das, dass Sie eines der Projekte, welches Sie mit den Menschen in Ihrem beruflichen Alltag durchführen, dokumentieren.

Dazu gehören das Lernziel, der Lehrgegenstand, die Lehrmethoden und eine Reflektion der Umsetzung.

Für die Durchführung (inklusive Vor- und Nachbereitung) sind 32 Stunden veranschlagt.

Die schriftliche Ausarbeitung des Transferprojekts ist digital per E-Mail im PDF-Format an den Leiter des WaiK-Instituts, Dr. Mohammad Heidari, zu senden:

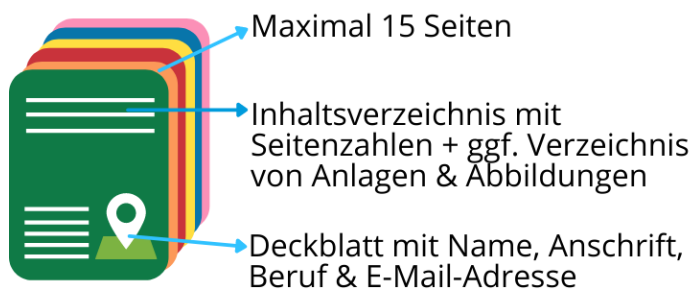
WaiK-Institut, Dr. Mohammad Heidari, Ahornweg 14, 50999 Köln, dr.heidari@pro-dialog-koeln.de

Volumen des Berichtes: 15 Seiten (ohne Anlagen)

Enthaltene Aspekte:

- Deckblatt mit Namen, Anschrift, beruflicher Position und E-Mail-Adresse
- Inhaltsverzeichnis mit Seitenzahlen und ggf. Verzeichnis von Anlagen und Abbildungen
- Darstellung der Projektplanung und -konzipierung
- Darstellung der Vorgehensweise in der Praxis
- Darstellung der Methoden/Ansätze
- Auswertung der Ergebnisse der Durchführung
- Kritische Reflexion und Aufzeigen von alternativen Vorgehensweisen
- Ausblick auf künftige Aktionen“

Übersichtsgrafik zu den Anforderungen an das Transferprojekt:



LEITFADEN FÜR DIE AUSARBEITUNG:

- Wie haben sie das Projekt geplant und konzipiert?
- Ist ihr Vorgehen in der Praxis davon abgewichen?
- Welche Methoden/Ansätze haben Sie bei der Durchführung genutzt?
- Reflektion: Gibt es Verbesserungsbedarf? Was lief gut? Hätte es alternativen Vorgehensweisen gegeben?
- Geben Sie einen Ausblick auf künftige Aktionen.